



THEATER ERFURT

DAS THEATER DER LANDESHAUPTSTADT – GENERALINTENDANT GUY MONTAVON

Medieninformation

The Fairy Queen – Ein Sommernachtstraum

Oper von Henry Purcell

Koproduktion von Theater Erfurt, Theater Waidspeicher, Tanztheater Erfurt und Ulrike Quade Company (NL)

Premiere: 18. Mai 2019,
19.30 Uhr, Großes Haus



Probenfoto: Lutz Edelhoff

Inhalt/Werk

Mit *The Fairy Queen – Ein Sommernachtstraum* steht ab Mitte Mai die größte und facettenreichste Produktion der aktuellen Spielzeit auf dem Programm des Theaters Erfurt: Im Zusammenspiel von Gesangssolisten, Orchester und Chor mit Ester Ambrosinos Tanztheater Erfurt e. V., den Puppenspielern vom Theater Waidspeicher und der niederländischen Ulrike

Alexandra Kehr | Referentin Medienkommunikation

Theater Erfurt | Theaterplatz 1 | 99084 Erfurt | Tel.: +49 361 22 33 – 110

Postanschrift: Theater Erfurt | ÖA | Postfach 80 05 54 | 99031 Erfurt

www.theater-erfurt.de | E-Mail: kehr@theater-erfurt.de



THEATER ERFURT

DAS THEATER DER LANDESHAUPTSTADT – GENERALINTENDANT GUY MONTAVON

Quade Company entfaltet sich ein flirrendes Gesamtkunstwerk aus Sprechtheater, dem Spiel mit Puppen sowie gesungener und getanzter Barockmusik von Henry Purcell.

Samuel Bächli, der die Koproduktion musikalisch leitet, und Thomas Lamers von der Quade Company haben sowohl Purcells 1692 uraufgeführte Semi-Oper *The Fairy Queen* als auch Shakespeares buntes Welttheater *Ein Sommernachtstraum* bearbeitet und im Zusammenspiel aus beidem neue Bedeutungsebenen aufgetan. Angereichert mit kleinen Beigaben eignet sich das entstandene Pasticcio bestens dazu, die verschiedenen darstellenden Disziplinen sowie Inhalt und Form miteinander zu verflechten.

In Japan erschuf der Puppenbau-Meister Watanabe Kazunori eigens für die Produktion zwei menschenähnlich große, von der Kunst des Bunraku-Theaters inspirierte Puppen.

Inszenierung

Magisch und traumhaft soll der Abend werden: „Die Charaktere in unserem Sommernachtstraum machen alle eine Transformation durch, sie betreten eine andere Welt, eine Traumwelt, in die wir auch das Publikum entführen möchten“, so Ulrike Quade.

In ihrer Neuinszenierung dreht sich alles um eine Amazonenkönigin, die entgegen der Traditionen ihres Volkes einen Mann heiraten möchte – und dafür auch die Implikationen eines patriarchalisch organisierten Systems in Kauf nehmen muss. Das Kreativteam entführt die Zuschauer jedoch in eine Welt, in der die Dominanz der Männer nur eine temporäre Abweichung von der Norm darstellt: *The Fairy Queen – Ein Sommernachtstraum* ist eine ausgelassene und sexy Feier von Weiblichkeit, Gender Fluidity, Autonomie und Toleranz.

Besetzung

Fairy Queen – Ein Sommernachtstraum

Oper von Henry Purcell

Text von William Shakespeare

Uraufführung London 1692

In deutscher und englischer Sprache mit Übertiteln

Musikalische Leitung	Samuel Bächli
Inszenierung	Ulrike Quade
Choreografie	Ester Ambrosino
Konzeptentwicklung	Thomas Lamers
Bühne	Marc Warning
Kostüme	Carly Everaert
Puppenbau	Watanabe Kazunori
Lichtdesign	Floriaan Ganzevoort

Alexandra Kehr | Referentin Medienkommunikation

Theater Erfurt | Theaterplatz 1 | 99084 Erfurt | Tel.: +49 361 22 33 – 110

Postanschrift: Theater Erfurt | ÖA | Postfach 80 05 54 | 99031 Erfurt

www.theater-erfurt.de | E-Mail: kehr@theater-erfurt.de



THEATER ERFURT

DAS THEATER DER LANDESHAUPTSTADT – GENERALINTENDANT GUY MONTAVON

GESANGSSOLISTEN

Hippolyta / Titania	Julia Neumann
Theseus / Oberon	Máté Sólyom-Nagy
Puck / Theseus' Bediensteter	Katja Bildt
Vertraute Hippolytas / Titanias (Spring)	Daniela Gerstenmeyer
Amazone, Elfe (Secrecy, Autumn)	Julian Freibott
Amazone, Elfe (Mystery, Summer)	Andreas Karasiak
Amazone, Elfe, Hymen (Sleep)	Juri Batukov

PUPPENSPIELER des Theaters Waidspeicher

Zettel (Esel)	Tomas Mielentz
Schlucker, Stimme der Titania	Steffi König
Flaut, Egeus	Martin Vogel
Squenz	Paul Günther
Schnock	Karoline Vogel
Schnauz	Kathrin Blüchert
Titania-Puppe	Steffi König, Martin Vogel, Paul Günther
Puppe Indischer Knabe	Kathrin Blüchert, Karoline Vogel, Tomas Mielentz

TÄNZER des Tanztheaters Erfurt e. V.

Hermia	Kathrina Wilke
Lysander	Emanuele Rosa
Demetrius	Daniel Medeiros
Helena	Veronica Braccacini
Höflinge, Amazonen, Elfen, Doubles:	Marieke Engelhardt, Maria Focaraccio, Luma Lee, Lena Schattenberg, Tabea Wittulsky, Javier Ferrer Machin, Manuel Schuler, Aaron Vázquez Such

Philharmonisches Orchester Erfurt
Opernchor des Theaters Erfurt

Einladung/Medientermine

Zur zweiten Hauptprobe am Mittwoch, 15. Mai 2019, um 18 Uhr sind Sie für Foto - sowie Funk und TV-Aufnahmen herzlich eingeladen. **Für die Vereinbarung von Interviews im Vorfeld der Probe/Premiere melden Sie sich bitte bei mir.** Aufgrund des engen Probenplans sind die Abstimmungen frühzeitig notwendig! Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Premierenkarten

Alexandra Kehr | Referentin Medienkommunikation
Theater Erfurt | Theaterplatz 1 | 99084 Erfurt | Tel.: +49 361 22 33 – 110
Postanschrift: Theater Erfurt | ÖA | Postfach 80 05 54 | 99031 Erfurt
www.theater-erfurt.de | E-Mail: kehr@theater-erfurt.de



THEATER ERFURT

DAS THEATER DER LANDESHAUPTSTADT – GENERALINTENDANT GUY MONTAVON

Für die Premiere am Samstag, 18. Mai 2019, 19.30 Uhr im Großen Haus können Sie sich schon jetzt Ihre Presse- und Begleitkarten sichern. Entweder per Mail: michael@theater-erfurt.de oder telefonisch unter der 0361 22 33 224. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Film ab – Unsere Spielzeit 2018/19 am Theater Erfurt

Unter dem Motto „Film ab“ widmen wir uns in dieser Spielzeit dem Wechselverhältnis von musikalischem Theater und Kino. Dazu haben wir sehr unterschiedliche Werke aus Oper, Operette und zeitgenössischem Musiktheater zusammengestellt, die mit bekannten und weniger bekannten Filmwerken in Beziehung stehen.

PREMIEREN im Großen Haus: Frau Diavolo 06.09.2018 | Im weißen Rössl 15.12.2018 | Three Tales 31.01.2019 | Der Zauberer von Oz 08.02.19 | Dead Man Walking 23.03.2019 | Aida 27.04.2019 | The Fairy Queen – Ein Sommernachtstraum 18.05.2019 |

Ausführliche Informationen, auch zu unserem Konzertprogramm, finden Sie immer auf un

DOMSTUFEN-FESTSPIELE 2019: Der Name der Rose

Umberto Ecos 1980 erschienener Roman *Der Name der Rose* wurde zu einem Welterfolg. Dessen Verfilmung von 1986 machte diesen Mittelalter-Krimi international noch weiter bekannt. Dem norwegischen Autorenduo Wiik/Kverndokk ist es gelungen, die Vertonungsrechte für Ecos Roman zu bekommen. In Erfurt hatten die beiden bereits 2008 mit dem Musical *Martin L.* unter Beweis gestellt, dass sie ein für die Domstufen maßgeschneidertes Werk zum Erfolg führen können.

Die im 14. Jahrhundert angesiedelte Handlung erzählt von dem Franziskanermönch William von Baskerville, den eine heikle kirchenpolitische Mission in eine italienische Abtei führt, wo sich rätselhafte Todesfälle ereignen. Bei seinen Ermittlungen kommt er einem großen Geheimnis auf die Spur, das der Bibliothekar des Klosters mit allen Mitteln zu verbergen versucht...

Premiere: Fr, 9. August 2019, 20 Uhr

www.theater-erfurt.de und www.domstufen-festspiele.de Wir bloggen auf blog.theater-erfurt.de!